

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **23 (1905)**

Heft 358

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2te Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Rechtsdomizile (Domiciles juridiques). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Internationale Wechselkurse. — Japans Aussehen im Jahre 1904 und in der ersten Hälfte 1905: Bericht des schweiz. Generalkonsuls in Yokohama, Herrn Dr. Paul Ritter. — Verträge: Schweiz-Oesterreich-Ungarn. — Traité: Suisse-Autriche-Hongrie. — Schweizerische Handelsstatistik. — Schweizerisches Blindenwesen. — Ansländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Die Aktien Nr. 5 und 6 der Waaggessellschaft Tefers vom 28. Dezember 1898 im Nominalwerte von je Fr. 25, lautend zugunsten des Joseph Waeber, Friedensgerichtsschreiber in Tefers, werden vermisst.

Laut Beschluss des Gerichtspräsidenten des Sensebezirks in Tefers vom 21. August 1905 wird anmit der unbekannte Inhaber dieser Aktien im Sinne der Art. 849 ff. des O.-R. aufgefordert, dieselben innert der Frist von drei Jahren, a dato der ersten Publikation, dem Gerichtspräsidenten des Sensebezirks in Tefers vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen wird. (W. 83^a)

Tefers, den 22. August 1905.

Gerichtsschreiberei des Sensebezirks in Tefers,
Der Gerichtsschreiber: L. Poffet.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Kölnische Glas-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Köln a. Rh.

An Stelle des bisherigen verzeichnen wir das Rechtsdomizil für den Kanton St. Gallen bei Herrn Glasermeister Heiner Mettler in St. Gallen. Zürich, den 17. August 1905.

Kölnische Glas-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft.
Die Spezial-Direktion für die Schweiz:
Gebr. Denner.

(D. 85)

Basler Transport-Versicherungs-Gesellschaft.

Das Rechtsdomizil unserer Gesellschaft für den Kanton Aargau wird verzogt bei Herrn Franz Wirth, Metzgergasse Nr. 81, in Aarau. Basel, den 4. September 1905.

Basler Transport-Versicherungs-Gesellschaft.
Der Direktor: Ph. Kaden.

(D. 94)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern.

1905. 2. S ptember. Die Firma Joh. Wilh. Ziegler in Bern (S. H. A. B. Nr. 23 vom 26. Januar 1893, pag. 94) ist infolge Wegzuges des Firmainhabers amtlich gestrichen worden.

4. September. Die Firma C. Knuchel-Dufour in Bern (S. H. A. B. Nr. 216 vom 27. Juli 1898, pag. 907) ist infolge Todes der Firmainhaberin erloschen.

4. September. Die Firma B. Altweg in Bern (S. H. A. B. Nr. 32 vom 29. Januar 1900, pag. 129) ist wegen Wegzuges der Firmainhaberin erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1905. 4. September. La raison A. Pfug-Meyer, Hôtel du St-Michel, à Bulle (F. o. s. du c. du 13 septembre 1892, n° 198, page 896) est radiée ensuite de renonciation du titulaire à l'exploitation du dit établissement.

4. septembre. La raison Ernest Glasson, à Bulle (F. o. s. du c. du 31 mars 1883, n° 46, page 351) est radiée ensuite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Les Fils d'Edouard Glasson», à Bulle.

Edouard et Simon Glasson, feu Ernest, de et à Bulle, ont constitué sous la raison sociale Les Fils d'Ernest Glasson, une société en nom collectif, à Bulle, qui a commencé le 1^{er} septembre 1905. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Ernest Glasson», à Bulle. Genre de commerce: Cuir brut et tanné, matériaux de construction. Bureaux et magasins: Rue de Vevey.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Stadt Solothurn.

1905. 4. September. Die Firma F. Kuhn in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 374 vom 2. Oktober 1903, pag. 1493) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

4. September. Angelo Frigerio, von Maroggia (Tessin), und Jean Toscanelli, von Sonvico (Tessin), beide wohnhaft in Solothurn, haben unter der Firma Frigerio & Toscanelli in Solothurn eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1904 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Gips- und Malergeschäft. Geschäftslokal: Industriequartier Nr. 387.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1905. 4. September. Die Firma «E. Müller, Nachf. von A. Knopf Erben» in Glarus, eingetragen im Handelsregister des Kantons Glarus mit Hauptniederlassung in Glarus, hat in Wattwil eine Zweigniederlassung errichtet, unter der Firma E. Müller, Nachf. v. A. Knopf Erben. Warenhaus. Im Hause von J. C. Rüsche. Zur Vertretung der Filiale ist der Inhaber der Firma Emil Müller von Oberglogau (Schlesien), allein befugt.

4. September. Die Firma Witwe Mückli & Cie. in Buchs (S. H. A. B. Nr. 192, vom 10. Mai 1902, pag. 766) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

4. September. Die von der Firma Carl Gorini in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 31 vom 27. Januar 1904, pag. 121) an Rudolf Gorini erteilte Procura ist hiermit erloschen.

4. September. Die Firma Ph. Arlen in St. Gallen (S. H. A. B. vom 2. April 1885, pag. 255) erteilt Einzelprokura an Philipp Emil Arlen, Sohn, von und in St. Gallen.

Aargau — Argovie — Argovia
Bezirk Lenzburg.

1905. 25. August. Unter der Firma Vereinigte Xylolith- und Kohlen-säurewerke A.-G. hat sich, mit dem Sitze in Wildegg, Gemeinde Möriken, eine Aktiengesellschaft gegründet, welche den Ankauf und Weiterbetrieb der Xylolithwerke des Dr. Paul Karrer vormals Rilliet & Karrer, sowie die Uebernahme und den Weiterbetrieb des Kohlen-säurewerks von Pieper & Cie bezweckt. Die Statuten sind am 25. August 1905 festgestellt worden. Das Unternehmen ist zeitlich nicht beschränkt. Das Grundkapital beträgt dreihundertfünfzigtausend Franken (Fr. 350,000) und ist eingeteilt in 700 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Davon sind 400 Stück Stammaktien und 300 Stück Prioritätsaktien. Die Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt, eventuell durch weitere vom Verwaltungsrat zu bezeichnende Tagesblätter. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen übt der Verwaltungsrat aus und zwar so, dass die Mitglieder desselben kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Ueberdies bezeichnet der Verwaltungsrat diejenigen Mitglieder und übrigen Organe, welche rechtsverbindliche Einzel- oder Kollektivunterschrift zu führen berechtigt sind. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Dr. Viktor Karrer, von Teufenthal, in Zürich; Emil Pfiffner, von Quarten, in Zürich; Dr. Paul Karrer, von Teufenthal, in Wildegg.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de Neuchâtel.

1905. 2. septembre. La raison V^{ve} Emélie Digier, au Landeron (F. o. s. du c. du 16 septembre 1891, n° 756), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

2. septembre. Le chef de la maison Léonie Rosset, au Landeron, est Emilie-Léonie Rosset, née Digier, épouse autorisée de Frédéric-Maurice Rosset, de Montagny-la-Ville (Fribourg) et de Cernier, domicilié au Landeron. Genre de commerce: Epicerie, mercerie et charcuterie. Magasin: Au Faubourg, Landeron.

Genf — Genève — Ginevra

1905. 2. septembre. Jules-Henri Gander, d'origine bernoise, domicilié à St-Jean, Johannès, soit Jean Herzig, d'origine bernoise, domicilié à Genève, François Chevalier, d'origine française, domicilié à Genève, et Jean-Louis Magnin, d'origine française, domicilié à Genève, ont constitué à St-Jean (Commune du Petit-Saconnex), sous la raison sociale Gander, Herzig & Cie. une société en nom collectif qui a commencé le 15 août 1905. Genre d'affaires: Fabrique de vis et décolletage. Locaux: 20, Quai de St-Jean. La société est valablement engagée par la signature collective de deux associés.

2. septembre. La raison J. Monachon, à Genève (F. o. s. du c. du 28 septembre 1889, page 752), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

La maison est continuée, depuis le 31 août 1905, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison Ida Morand, à Genève, par Ida Gudel, veuve en premières noces de François-Maurice Morand, et actuellement femme divorcée de Julien Monachon, d'origine valaisanne, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Commerce de tissus en tous genres. Magasin: 12, Rue Vallin.

2. septembre. La raison Louis-Fréd. Lecoutre, à Genève (F. o. s. du c. du 14 mai 1903, page 766), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

La maison est continuée, depuis le premier septembre 1905, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison V. Lecoutre, à Genève, par Valentine-Marie Lecoutre, de Genève, y domiciliée. Genre d'affaires: Commerce de tabacs, cigares et articles pour fumeurs. Magasin: 22, Cor-raterie.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Internationale Wechselkurse

(Sichtkurse).

	Schweiz		Amsterdam		Deutschland		Italien		London		Paris		Wien		New York	
	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	60 Tage	
Schweiz																
pr. Fr. 100.—	—	—	—	—	81.29	81.33	99.95	100.05	Fr. 25.15 1/2	25.10 1/2	99.975	100.05	95.375	95.525	—	
2. Sept.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Amsterdam																
pr. fl. 100.—	—	—	—	—	169.01	169.14	207.50	207.70	£ 12.11 1/2	12.06 1/2	208. —	208.25	198.525	198.725	—	
2. Sept.	207.90	208.25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Deutschland																
pr. Mk. 100.—	—	—	—	—	—	—	—	—	£ 20.47	20.42	122.95	123.05	117.825	117.525	Mk. 4=0,95 1/2 cts.	
2. Sept.	122.91	122.98	59.12 1/2	59.16 1/2	—	—	122.85	123.95	—	—	—	—	—	—	—	
Italien																
pr. Lire 100.—	—	—	—	—	81.28	81.34	—	—	£ 25.15 1/2	25.11 1/2	100.025	100.10	95.375	95.525	—	
2. Sept.	99.95	100.05	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
London																
pr. £ 1.—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
2. Sept.	25.18	25.14 1/2	12.08 1/2	12.09 1/2	£ 10=104.4	104.4 1/2	25.12 1/2	25.14 1/2	—	—	25.15	25.16	£ 10=239.825	240.05	—	Checks Cable transf. 4.84 1/2 4.86 1/2
Paris																
pr. Fr. 100.—	—	—	—	—	81.25	81.29	99.87 1/2	99.97 1/2	Fr. 25.18	25.13	—	—	95.875	95.50	—	£ 1 = Fr. 5.17 1/2
2. Sept.	99.92	99.98	46.05	48.08 1/2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Wien																
pr. Kr. 100.—	—	—	—	—	85.15	85.22	104.67 1/2	104.77 1/2	Kr. 24.04	23.94	104.70	104.825	—	—	—	
2. Sept.	104.72	104.80	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
New York																
pr. \$ 1.—	—	—	—	—	4.1990	4.2525	5.14 1/2	5.16 1/2	\$ 4.87 1/2	4.86 1/2	5.1650	5.17	—	—	—	
2. Sept.	5.16	5.17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

Japans Aussenhandel im Jahre 1904 und in der ersten Hälfte 1905.

(Bericht des schweiz. Generalkonsuls in Yokohama, Herrn Dr. Paul Ritter).

III.

Baumwollindustrie.

(Japanischer Import und japanischer Export.)

Die Einfuhr von Rohbaumwolle nach Japan hat sich folgendermassen gestaltet. Es kamen aus

	1904	1903
China	1,141,179 Piculs, Wert Yen 30,678,241	gegen 637,223 Pic. Yen 15,609,162
Brit. Indien	1,057,036 " " 28,610,728	" " 1,886,408 " 38,470,934
Ver. St. Amerik.	268,244 " " 9,082,577	" " 396,817 " 10,910,485
Korea	404 " " 8,838	" " 160 " 3,104
Franz. Indien	24,839 " " 589,722	" " 87,186 " 789,842
Aegypten	53,491 " " 2,470,691	" " 56,609 " 2,395,116
And. Länder	889 " " 26,121	" " 1,196 " 23,181
Total	2,546,082 Piculs	Yen 71,466,343
		2,865,594 Pic. Yen 68,206,724

Die amerikanische Baumwolle, welche anno 1900 noch einen Einfuhrwert von über 27,000,000 Yen gehabt hat, ist in 4 Jahren um 1/2 zurückgegangen. Vor 15 Jahren war noch keine einzige chinesische Baumwollballe im japanischen Marke.

Im allgemeinen kann gesagt werden, dass die Lage der japanischen Baumwollindustrie noch niemals eine so rosige gewesen ist wie im Berichtsjahre. Bei billigen Preisen des Rohmaterials gingen trotzdem die Garnpreise, besonders infolge grosser chinesischer Nachfrage, stetig in die Höhe. In den letzten Jahren hatte China weniger gekauft und das Aufleben dieses Handelszweiges dürfte wohl auf die reichen Geldmittel zurückzuführen sein, welche in Nordchina aus den beiden fremden Armeen gezogen worden sind.

Ungefähr bei der Schlacht bei Mukden ist auch in Japan die Kaufkraft in hohem Masse wieder erwacht. Während sonst bei einsetzendem Sommer die Garnnachfrage abnimmt und die Preise fallen, ist dies dato nicht der Fall. Der Markt ist fest und alle Fabriken sind voll beschäftigt. Es sind denn auch die Aktien aller dieser Unternehmungen in kurzer Zeit teilweise um mehr als das Doppelte gestiegen. Die für das letzte Jahr bezahlten Dividenden bewegen sich meist um 30% herum. Neugründungen werden als unwahrscheinlich angesehen, hingegen glaubt man an eine bedeutende Vergrösserung mancher bestehender Fabriken.

Es werden zur Zeit noch 1/2 aller in Japan hergestellten Garne und Baumwollwaren im Lande selbst konsumiert, nur 1/2 gelangt bis jetzt zum Exporte. Der frühere blühende Import von Garnen aus England nach Japan geht angesichts der sich stetig verbessernden japanischen Qualitäten seinem Ende entgegen. Sein Wert ist von 11,372,000 Yen in 1896 auf 343,290 Yen in 1904 zurückgegangen.

Cotton prints (Siehe oben).

Baumwollstoffe. In diesem Artikel fand, und zwar fast ausschliesslich für Regierungszwecke, ein ausnahmsweiser grosser Import statt.

Cotton Drill. 1904: 5,820,217 □ Yards im Werte von Yen 1,221,701 gegen Yen 108,644 in 1903 und Yen 96,689 in 1902.

Cotton Dye. 1904: 1,932,457 □ Yards im Werte von Yen 1,005,969 gegen Yen 74,298 in 1903 und Yen 76,545 in 1902, immer zu ungefähr 1/2 aus den Vereinigten Staaten Amerikas.

Turkey red cambrics. 1904: 57,866 □ Yards, Wert Yen 7,425 gegen Yen 361,767 und Yen 10,503 aus England 52 " " 8 " 352,462 " 292,078

Total 57,918 □ Yards Yen 7,425 Yen 361,767 Yen 302,876

Cotton Threads Yen 476,674 gegen Yen 825,356 Yen 359,717

(fast ganz aus England)

Cotton Flannels 1,116,617 □ Yards, " 272,115 " 536,916 " 704,812

(1/2 aus Deutschland)

Cotton Satins u. Italians 2,838,765 " 656,546 " 1,140,857 " 1,788,586

(fast ganz aus England)

Cotton velvets 646,880 " 293,577 " 759,708 " 1,231,076

(fast ganz aus England)

Shirting 2,615,987 " 394,554 " 21,496 " 23,586

(fast ganz aus d. Ver. St. Amerikas)

Shirtings gray 22,568,435 " 2,835,702 " 3,605,876 " 5,070,450

Shirtings white 4,912,804 " 637,561 " 648,492 " 1,191,776

Umbrella cloth 2,266,967 " 687,346 " 560,889 " 847,322

(alle 3 fast ganz aus England)

Baumwolleinfuhr in den ersten 5 Monaten 1905. Aus den bereits genannten Gründen ist auch in dieser Branche der Import verglichen mit dem Vorjahre ein bedeutend grösserer:

Einfuhr vom 1. Januar bis 31. Mai

1905 1904

Cotton raw Yen 42,637,229 23,344,318

" yarn 159,470 135,620

" drills 917,378 54,98

" duck 984,443 23,103

" prints 2,542 6,548

" satins und velvets 850,701 284,67

Shirtings gray 1,802,99 149,419

" other 60,993 5,229

Umbrella cloth 373,634 420,194

All other cotton tissues 693,697 319,840

Japanische Ausfuhr in der Baumwollbranche. Betrachtet man die nachstehenden Zahlen, welche den Export der japanischen Industrie auf die ostasiatischen Märkte darstellen, so sieht man, dass diese fast auf der ganzen Linie die Durchschnittseinfuhrdaten übersteigen.

Es betrug die japanische Ausfuhr, meist ab dem Hafen Kobe, in:

	1904	1903	1902
	Kin	Wert in Yen	Yen
Cotton wadding	906,818	841,663	235,597
(fast ganz nach Korea)			232,816
Collon yarn	77,192,458	29,268,455	31,418,613
(27 Mill. n. China, 2 Mill. n. Korea)			19,901,522
Collon blankets	563,953	292,794	404,188
(fast ganz nach China)			225,391
Cotton tissues, Japanese toweling	397,247	120,590	158,397
(fast ganz nach Hongkong)			209,486
Cotton crapes	7,084,187	668,768	471,454
(grösster Abnehmer: Hongkong, dann Indien, Ver. Staaten Amerikas, etc.)			351,806
Cotton drills	5,101,210	609,542	215,833
(ganz nach China)			27,554
Cotton flannel	6,731,006	715,457	877,477
(nach Hongkong, China und Korea)			548,787
Cotton sheeling	1,722,201	200,973	241,446
(Hongkong, China, Philippinen)			489,979
Shirting gray	20,566,842	2,568,898	2,424,453
(1/2 nach China, 1/2 nach Korea)			1,523,060
Shirting twilled	1,144,292	180,793	188,957
(ganz nach China)			20,850
T cloth	8,337,570	687,929	1,060,814
(1/2 nach China, 1/2 nach Korea)			1,134,506
Other cotton tissues	1,057,097	794,743	612,366
(1/2 nach Korea, China, Hawaii, etc.)			612,366
Handtücher, türkische	1,447,146	1,374,202	953,362
(Hongkong, China, Korea, Indien, Australien, Siam etc.)			636,232
Baumwollene Unterleichen u. Unterhosen	1,666,568	1,506,712	785,696
(1/2 nach Indien, dann China, Hongkong etc.)			324,832
Teppiche aus Baumwolle, Wolle oder Hanf	959,038	504,737	600,060
(1/2 nach England)			653,380

Genau so wie es den Japanern möglich ist, den chinesischen, koreanischen und indischen Geschmack zu treffen, sollte dies auch den europäischen Fabriken möglich sein.

Dato (Ende Monats Juni 1905) wird in Japan sehr stark für den einheimischen Gebrauch gearbeitet. Trotzdem hat sich die Ausfuhr in Baumwollgarnen abermals gehoben und zwar von Yen 11,227,312 in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Mai 1904 auf Yen 14,943,044 in der gleichen Zeit des laufenden Jahres.

Für diesen Artikel ist nachstehende Tabelle interessant:

Wert der Einfuhr europäischer Baumwollgarne nach Japan:	Wert der Ausfuhr japanischer Baumwollgarne nach China und Korea:
Wert in Yen	Wert in Yen
1890 9,938,062	1890 2,864
1891 5,189,90	1891 7,973
1892 7,131,930	1892 7,720
1893 7,284,243	1893 59,176
1894 7,977,366	1894 956,630
1895 7,082,975	1895 1,034,479
1896 11,372,001	1896 4,094,226
1897 9,625,258	1897 13,490,197
1898 8,547,589	1898 20,116,186
1899 4,961,426	1899 28,621,433
1900 7,438,016	1900 20,689,63
1901 4,678,738	1901 21,466,578
1902 1,747,85	1902 19,901,522
1903 766,287	1903 31,418,613
1904 343,290	1904 29,268,455
1. Jan.—31. Mai 1905 216,102	1. Jan.—31. Mai 1905 14,943,044

Während einer Reihe von Jahren hatte man die stete Abnahme der europäischen Lieferung nach Japan und besonders aber nach China der allgemeinen Handelsdepression zugeschrieben, bis man sie als japanische Konkurrenz erkannte. Die gleiche Erfahrung wird man in absehbarer Zeit mit den Baumwollwaren auf den chinesischen und andern ostasiatischen Märkten machen.

Die Japaner geben sich unendliche Mühe, das indische Garn aus China zu verdrängen. Sie erhalten hierzu Subsidien von der Regierung, haben billige Frachten, sie stellen ihre Gespinnte genau wie die chinesischen her und studieren bei dem sich zwischen diesen beiden Ländern enorm entwickelnden Verkehr den Geschmack, jeder einzelnen Provinz. Um einzig und stark zu sein, ist ein japanischer Spinner-Trust für China geplant.

Bezüglich der sich dato öffnenden neuen Märkte in Korea und Mandschurien, diene der europäischen Fabrik zur Richtschnur, dass in ganz Ostasien weniger auf die Qualität als auf die Billigkeit, und weniger auf die Solidität als auf ein gefälliges Aussehen der Ware und ihrer Verpackung gegeben wird.

Für Korea hat sich in Japan bereits eine Gesellschaft zum Zwecke der **Baumwollpflanzung** in grossem Stile gebildet und es ist eine bezügliche Kommission zum Studium schon entsandt worden.

Verträge — Traités.

Schweiz-Oesterreich-Ungarn. Durch Notenaustausch vom 26. August 1905 ist der zwischen der Schweiz und Oesterreich-Ungarn unterm 10. Dezember 1891 abgeschlossene Handelsvertrag bis 31. Dezember 1905 verlängert worden.

Suisse-Autriche-Hongrie. Par échange de notes du 26 août 1905, la Suisse et l'Autriche-Hongrie ont convenu de prolonger, jusqu'au 31 décembre 1905, la durée du traité de commerce conclu le 10 décembre 1891.

Verschiedenes — Divers.

Schweizerische Handelsstatistik. Die Wareneinfuhr der Schweiz (ohne gemünztes Edelmetall) im 1. Semester dieses Jahres bezieht sich, nach den Einheitswerten für 1904 berechnet, auf Fr. 615,9 Millionen gegen Fr. 582,9 Millionen im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Demgegenüber steht eine Ausfuhr von Fr. 452,5 und 428,1 Millionen. Die Werte der Aus-

fuhr beruhen auf Deklaration. Die Edelmetalleinfuhr erreicht die Ziffer von Fr. 20,3 (1904 40,2) und die Ausfuhr diejenige von Fr. 20,0 (1904: 21,9) Millionen. Eine Uebersicht der Ein- und Ausfuhr der wichtigeren Waren haben wir in unserer ersten Nummer vom 7. September publiziert.

— **Schweizerisches Blindenwesen.** Sonntag, den 1. Oktober, findet in Lausanne die Hauptversammlung des schweizerischen Zentralvereins für das Blindenwesen statt. Mit der Versammlung wird eine Ausstellung aller von den Blinden verfertigten Handarbeiten verbunden.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque de France.			
	31 août	7 sept.	
Encaisse mé-	fr.	fr.	Circulation de
tallique .	4,079,433,417	4,081,745,148	fr.
Portefeuille .	673,772,495	480,519,274	billets . .
			Comptes cour.
			fr.
			4,429,122,265
			4,855,708,890
			840,128,686

Banca d'Italia.			
	10 août	20 août	
Moneta metallica	L.	L.	Circolazione . .
Portafoglio . .	618,335,178	613,792,122	fr.
	810,240,849	806,017,269	Conti corr. a vista
			fr.
			957,986,500
			948,244,850
			82,709,750

Régie des annonces.

Rodolphe Mosse, Zurich, Bern, etc.

Annoncen-Pacht:

Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Société de Tannerie Olten Gerberei Olten A.-G.

DIXIÈME EXERCICE: 30 JUIN 1905.

Conformément aux articles 7 et 8 des nouveaux statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi, 30 septembre 1905, à midi, au Buffet de la gare, à Olten.

Ordre du jour:

- 1° a. Rapport du conseil d'administration.
- b. Bilan et comptes au 30 juin 1905.
- c. Rapport des réviseurs.
- 2° Approbation et décharge au conseil.
- 3° Répartition des bénéfices.
- 4° Election de deux administrateurs sortants, suivant § 15 des statuts.
- 5° Nomination des vérificateurs pour le nouvel exercice.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs seront déposés au siège social à Olten 8 jours avant l'assemblée suivant article 23 des statuts.

Messieurs les actionnaires qui désirent assister à l'assemblée, ou s'y faire représenter doivent retirer des cartes d'admission auprès de MM. Marcuard & Cie., banquiers, à Berne, trois jours au plus tard avant l'assemblée en justifiant des titres en leur possession.

Olten, le 8 septembre 1905.

Pour le conseil d'administration,

(1901)

Le secrétaire:

Le président:

F. Caspari.

G. Marcuard.

§ 11. Un actionnaire peut se faire représenter à l'assemblée générale par un autre actionnaire muni de pouvoirs écrits.

§ 13. L'assemblée délibère et vote valablement lorsqu'un tiers au moins des actions sont représentées.

Für bergbauliche Unternehmungen

Teilhaber oder Kommanditär mit zirka Fr. 100,000 gesucht. Kapital wird sichergestellt, hohe Rendite in Aussicht. Offerten sub Chiffre BT 5457 an Rudolf Mosse, Basel. (1983)

Centralschweizerische Teigwarenfabrik Aktiengesellschaft in Luzern

Aufforderung zur Einreichung der Aktientitel

Unter Bezugnahme auf den Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 1. Juli 1905 und die daherige Publikation im «Schweizerischen Handelsamtsblatt» 1905, Nr. 349, werden die tit. Aktieninhaber hiemit ersucht, ihre Aktientitel unserer Direktion (im Bureau in Kriens), behufs Abstempelung innerhalb vier Wochen einzureichen. Jeder Aktientitel ist mit Wirkung vom 1. Januar 1905 an nur noch für nominell Fr. 250 gültig. [1947]

Luzern, 31. August 1905.

Der Verwaltungsrat.

Publikation

Unter Hinweis auf Art. 670 des O. R. wird, um dieser Gesetzesvorschrift zu genügen, den Interessenten hiemit angezeigt, dass die **Centralschweizerische Teigwarenfabrik Aktiengesellschaft** in ihrer Generalversammlung vom 1. Juli 1905 das Aktienkapital auf Fr. 200,000 reduziert hat. [1948]

Luzern, 31. August 1905.

Der Verwaltungsrat.



G. A. Pestalozzi & Co.
Zürich

Schweizerische Lichtkohlenfabrik

(1682) empfehlen ihre prima Fabrikate für

sämtliche Arten Bogenlampen

Anzeige.

Der Gutschein (Sparheft) Nr. 11,004 der Amts-Ersparniskasse Burgdorf, mit einem Kapitalguthaben von Fr. 2,760.85, lautend zugunsten des **Andreas Bracher**, von Rüegsau, in Niedersösch, ist am 9. August 1905 in Ichertwil verbrannt.

Der eventuelle derzeitige Inhaber wird hiermit aufgefordert, das Buchlein innert drei Monaten, von heute an gerechnet, an unserer Kasse vorzuweisen und seine Rechte an demselben geltend zu machen, widrigenfalls dasselbe als wertlos angesehen wird.

Burgdorf, den 1. September 1905.

Amts-Ersparniskasse Burgdorf.

Der Verwalter:

Geiser, Not.

Energischer, tüchtiger Kaufmann,
mit reichen Erfahrungen im In- und Auslande, sucht (1987)

aktive Beteiligung

Vermittlung verboten. Reflektanten Diskretion zugesichert. Offerten sub Chiffre Z R 8692 an

Rudolf Mosse, Zürich.

Junger, erfahrener Kaufmann, seit 6 Jahren in gleichem Geschäft tätig, sucht seine Stelle als (1989)

Filialleiter

zu wechseln, eventuell

Vertrauensstelle

auf Bureau oder in Fabrik. Referenzen zu Diensten. Sicherstellung kann geleistet werden, eventuell sofortige oder spätere finanzielle Beteiligung nicht ausgeschlossen. Gefl. Offerten sub Chiffre Z V 8696 an

Rudolf Mosse, Zürich.

Handelsvertreter

Angesehener Vertreter in Spanien, mit höchsten Verbindungen, besten Auskünften und Garantien, würde die Vertretung einer gut eingeführten Firma übernehmen. (1985)

Offerten unter P. G., Raurich 4, Barcelona (Spanien), erbeten.

Für Kapitalisten!

Zur Fabrikation eines zum Patent angemeldeten (1932)

Massen-Artikels (Schlösser) für welche bereits grösste Bestellungen direkt von Architekten vorliegen, werden zur Gründung einer G. m. b. H.

Kapitalisten

gesucht; event. könnte das Unternehmen, das nur wenig Betriebskapital erfordert, auch nur von einem einzigen Interessenten in die Hand genommen werden. — Billige Wasserkräfte und geeignete Fabrikgebäude stehen mieltweise nebst billigen Arbeitskräften im Kinzigthal im Schwarzwald bei einer Bahnstation zur Verfügung

Bewerbungen können nur bis zum 15. September a. c. berücksichtigt werden!

Gefl. Offerten direkt an den Erfinder **Otto Frank**, Kunstschlösser, Lahr (Baden), erbeten.

Suisse, 28 ans, libre de service militaire, connaissant à fond les langues allemande et anglaise, assez couramment le français, bonne connaissance de l'espagnol, comptable, 6 ans d'expérience d'exportation comme correspondant en Angleterre, cherche situation durable. Entrée de suite. Références tout premier ordre. (1957;)

Offres sous Z Y 8524 à

Rodolphe Mosse, Zurich.

Eine ausländische Firma sucht für die Schweiz einen (1973)

tüchtigen Einkäufer

der in der Baumwoll- und Seidenwarenbranche gut bewandert und gute Verbindungen hat.

Gefl. Offerten unter Chiffre OF 2078 an Orell-Füssli-Annoncen Zürich.

Stelle gesucht

Junger Mann, deutsch und französisch sprechend, sucht Stelle auf ein Bureau. Eintritt nach Belieben. Offerten unter Z K 8560 an Rudolf Mosse, Zürich. (1964;)

Agenturen

nur erstklassiger Schweizer Firmen von einem tüchtigen, bestversierten, jungen Manne für Wien und Oesterreich-Ungarn gesucht. Prima Referenzen. Es kann jede Kautionsleistung werden. Offert. unter Z H 8557 an Rudolf Mosse, Zürich. (1963;)

Adressen aller Länder u. Branchen d. Welt, auf Listen, Streifen u. Couverts geschr., sow. Bezugsquellen u. Absatzgebiete liefert Erste Internat. Adressen-Verlagsanstalt Zürich (Seestr. 65). Prosp. gratis. (1976)

Junger Mann, sprachkundig, mit schöner geläufiger Handschrift, zuletzt auf Staatskanzlei tätig, sucht, gestützt auf beste Referenzen und Zeugnisse, Stelle als (1986)

Kanzlist

auf Notariats- od. Gemeinderatskanzlei. Offerten sub Chiffre Z U 8695 befördert die Annon.-Exped. Rudolf Mosse, Zürich.



